

## Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller\*in: Tabea Rößner (KV Mainz)

### Änderungsantrag zu PB.W-01

**Von Zeile 299 bis 301 einfügen:**

von Skaleneffekten und begünstigen den internationalen Handel. Um die Digitalisierung zu gestalten, müssen wir Dienstleistungen von Plattformen und ihre Marktmacht regulieren. Plattformen müssen verpflichtet werden, europäische Qualitäts- und Sicherheitsstandards auch im Online-Handel zu gewährleisten. Die globale Lenkungswirkung des Binnenmarkts wollen wir steigern, indem wir sicherstellen, dass

### Begründung

Heute gelangen über bestimmte Internetplattformen Produkte auf den europäischen Markt, die EU-Qualitäts- und Sicherheitsstandards nicht erfüllen. Das wollen wir unterbinden. Verkaufsplattformen sollen Sorgfalts- und Hinweispflichten erfüllen müssen um sicherzustellen, dass Anbieter erreichbar und Produkte sicher sind, und dass Anbieter sanktioniert werden, wenn sie diesen Pflichten nicht nachkommen.

### weitere Antragsteller\*innen

Rosi Steinberger (KV Landshut-Land); Vanessa Gronemann (KV Kassel-Stadt); Lukasz Batruch (KV Berlin-Pankow); Manuela Rottmann (KV Bad Kissingen); Christian Kühn (KV Tübingen); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Paul Bunjes (KV Kaiserslautern); Dorothea Fensak (KV Bremerhaven); Stephan Buchner (KV Mainz-Bingen); Jana Dreyer (KV Speyer); Kerstin Bommersbach (KV Landau); Thorben Thieme (KV Neuwied); Antje Sander (KV Darmstadt); Marlon Wrasse (KV Westerwald); Wolfgang Treis (KV Mayen-Koblenz); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Klaus Müller (KV Berlin-Mitte); Michael Servatius (KV Berlin-Kreisfrei); Claudia Leibrock (KV Altenkirchen)